

Modulname	Clinicum Digitale – Moderne Medizin und interdisziplinäre Zusammenarbeit
Modulnummer	INF-25-AQ-CDig
Verantwortliche Dozentin bzw. verantwortlicher Dozent	Dr. Moritz Herzog clinicum.digitale@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, die Grundlagen menschlicher Körperfunktionen und der Anatomie sowie die theoretischen Grundlagen der häufigsten diagnostischen und interventionellen Methoden zu erklären. Sie können den Stellenwert von Daten in der Medizin, ihre Erfassung, Verarbeitung und Nutzung bewerten. Sie kennen Trends und den Einsatz von innovativen Entwicklungen in der Medizintechnik und Digitalen Medizin. Darüber hinaus haben sie einen Überblick über die Entwicklung und Regularien von Medizinprodukten. Nach Abschluss des Moduls sind sie in der Lage, eine medizintechnische Problemstellung in strukturierter Gruppenarbeit zu bearbeiten und erstellte Lösungen zu präsentieren.
Inhalte	Inhalte des Moduls sind die Grundlagen der Medizin und der Informatik, Einführung in Software und Hardware der Medizintechnik, Praxismodule zu Medizintechnik und die Anwendung Künstlicher Intelligenz in der Medizin.
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst Seminare im Umfang von 2 SWS, Projekte im Umfang von 2 SWS und das Selbststudium. Die Lehrsprache der Seminare und Projekte ist Deutsch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Im Bachelorstudiengang Informatik, im Bachelorstudiengang Angewandte Informatik und im Diplomstudiengang werden die in den Modulen INF-25-Ba-Ma1 Lineare Algebra und Analysis sowie INF-25-Ba-GTI Grundlagen der Technischen Informatik zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.
Verwendbarkeit	Das Modul ist im Diplomstudiengang Informatik im Grundstudium ein Wahlpflichtmodul der Allgemeinen Qualifikation, das nach Maßgabe der Anlage 1 zur Prüfungsordnung zu wählen ist. Das Modul ist im Bachelorstudiengang Informatik ein Wahlpflichtmodul der Allgemeinen Qualifikation, das nach Maßgabe der Anlage zur Prüfungsordnung zu wählen ist. Das Modul ist im Bachelorstudiengang Angewandte Informatik ein Wahlpflichtmodul der Allgemeinen Qualifikation, das nach Maßgabe der Anlage zur Prüfungsordnung zu wählen ist.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer nicht öffentlichen

	Mündlichen Prüfungsleistung von 20 Minuten Dauer als Gruppenprüfung. Die Prüfungssprache ist Deutsch.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird im Wintersemester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.